

PORTRÄT

An Flanderns Küste

Der belgische Hafen Zeebrügge ist mit seiner Infrastruktur auch für Schiffe mit hohem Tiefgang gerüstet. Hiermit sowie zusammen mit seinen Straßen- und Schienenanbindungen hat er sich zu einem bedeutenden und vielseitigen Hafen entwickelt. Umgeschlagen werden Trailer und Container, Neuwagen und konventionelle Ladungen ebenso wie Schwerlast- und Projektladungen, flüssige und feste Massengüter sowie Erdgas.

Im Autoumschlag ist Zeebrügge einer der bedeutendsten Häfen weltweit. Insgesamt bieten die Terminals Kapazitäten für 175.000 Autos pro Tag auf fast 300 ha Fläche. In sechs Zentren werden unter anderem Qualitätskontrollen, Auslieferungsservices und andere Leistungen entsprechend den Kundenbedürfnissen angeboten. Sowohl Übersee- als auch ShortSea-RoRo-Linien laufen Zeebrügge mehrmals in der Woche an. Ebenso ist der Seehafen bedeutend für unbegleitete RoRo-Verkehre. So gibt es z. B. 13 feste Dienste zu 14 verschiedenen großbritannischen Häfen mit bis zu 20 Abfahrten pro Tag.



Foto: Hafen Zeebrügge/Dirk Neyts)



Vuosaari: Ein Teil des Port of Helsinki ist der noch junge Hafenbereich Vuosaari Harbour. (Foto: Port of Helsinki)

Ein Tor für Finnland

● ● ● Der Hafen von Helsinki kurz vorgestellt

Der finnische Hafen von Helsinki ist spezialisiert auf den Umschlag von standardisierter Ladung für finnische Firmen, die sich in Märkten anderer Länder engagieren. Der größte Vorteil des Hafens sind dabei die regulären und häufigen Schiffsverkehre kombiniert mit den Verladeleistungen. Daneben ist Helsinki auch ein bedeutender Passagierhafen in Finnland mit verschiedenen Verbindungen nach Tallin, Stockholm, Travemünde, Rostock und St. Petersburg.

Der jüngste Hafenbereich. Neben dem Hafenbetrieb im Stadtzentrum gehört auch der neue Vuosaari-Hafen zum Hafen Helsinki. Hier werden sowohl Container als auch RoRo-Verkehre, wie Lkw und Trailer, abgefertigt. Der Passagierverkehr konzentriert sich auf den Süd- und Westhafen.

Vuosaari Harbour bietet ein Servicepaket für RoRo und Containerverkehre, das die Operationen des Hafenbetriebs und logistische Angebote nahtlos integriert. Das Hafenzentrum umfasst

das Hafengelände, angrenzende Geschäftsfelder, die Logistik-Zone und den Gate-Bereich.

Die Ausstattung. Neben zwei 750 m langen Containerkais hat der Hafen 15 RoRo-Liegeplätze. Drei Firmen schlagen die Güter um und bieten Terminalservices an. Insgesamt sind 400 Stellplätze für Kühlcontainer auf zwei Terminalbereichen verfügbar. Der neue Hafen ist sowohl an das finnische Straßen- als auch Schienennetzwerk angebunden. Zudem bietet es häufige Frachtverbindungen zwischen Finnland und den nordischen Zentraleuropäischen Häfen.

Die automatische Verkehrs- und Zufahrtskontrolle sichert einen nonstop Warenfluss rund um die Uhr zu jeder Saison. Neben der Gateanlage befindet sich zudem ein achtgleisiger Bahnterminal für Ganzzüge. Zudem finden sich innerhalb des Hafenbereichs Gleisanlagen, die für Schiffsbeladungen und von den Terminals genutzt werden.